

Gemeindeentwicklungskonzept Bad Kissingen

Protokoll

Stadtteilspaziergang Arnshausen am 3. April 2017

1. Begrüßung und Stadtteilspaziergang

Nachdem der erste Stadtteilspaziergang 2016 wegen starkem Regen nicht stattfinden konnte, haben sich nun rund 50 Teilnehmer zum Nachholtermin zusammengefunden.

Der Stadtteilspaziergang ist ein Baustein bei der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes für die Stadt Bad Kissingen und bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit die wichtigsten Themen und Projekte der Stadtteilentwicklung an die Planer und die Stadtverwaltung heranzutragen.

Herr Voll und Frau Schwind vom Stadtplanungsamt der Stadt Bad Kissingen begrüßen die TeilnehmerInnen. Herr Valier vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung stellt das Vorgehen des Stadtteilspaziergangs nochmal kurz vor.



2. Projektideen

a. Kneippbecken

- Das Kneippbecken wird von den BewohnerInnen gut angenommen und ist ein wichtiger Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft
- Die Vereinbarung zwischen den Arnshausenern und der Stadt, dass eine jährliche Reinigung durch die Stadt durchgeführt wird und ansonsten die BürgerInnen zuständig sind, wird als positiv erachtet.
- Zum Zeitpunkt des Spaziergangs fehlten ein Reinigungsbesen und die Wasserklappe.
- Die Grünfläche rund um das Kneippbecken könnte durch weitere Sitzbänke attraktiver gestaltet werden.
- Die gepflanzten Bäume müssen noch wachsen um Schatten zu spenden.



b. Spielplatz

- Die Rutsche musste aus Sicherheitsgründen abgebaut werden.
- Die Aufwertung des Spielplatzes ist im Spielplatzkonzept der Stadt vorgesehen. (Eine nächste Bewilligung ist erst für 2023 vorgesehen) => Handlungsbedarf besteht jedoch schon aktuell.
- Standort des Spielplatzes wird als sehr positiv erachtet, da er sich neben der Schule befindet und nicht direkt an der Straße gelegen ist.

c. Friedhof

- Auf dem Friedhof ist eine Fläche vorhanden, die gestalterisch aufgewertet werden sollte.
- Das Leichenhaus ist in einem schlechten baulichen Zustand und sollte saniert werden.
- Die Teilnehmer merken an, dass es bei Beerdigungen sowohl an Parkplätzen als auch an Sanitäreinrichtungen mangelt.



3. Weitere Themen / Aufgaben Kommune

- Eine Dorferneuerung für die Ortsmitte ist aus planerischer Sicht empfehlenswert. Die hochwertige, dörfliche Struktur bedarf einer Aufwertung.
- Die TeilnehmerInnen merken an, dass in den Straßen viel Hundekot liegt => Problem muss durch die Bürgerschaft selbst geregelt werden.
- Die Ballfangnetze rund um das Kleinfeld sollten laut den Anwohnern erhöht werden, um die Gärten besser vor den rumfliegenden Bällen zu schützen.
- Auf der Fläche neben dem Kneippbecken ist ein kleines Baugebiet mit 6 Bauplätzen ausgewiesen. Baubeginn ist für 2017 geplant.



Erstellt Büro PLANWERK Lisa Lorenz, 03.05.2017